

Saale-Sormitz-Kurier



Amts- & Mitteilungsblatt

der Gemeinde Remptendorf

mit den Ortsteilen Altengesees, Burglemnitz, Eliasbrunn, Gahma, Gleima,
Liebengrün, Liebschütz, Lückenmühle, Rauschengesees, Remptendorf,
Ruppersdorf, Thierbach, Thimmendorf, Weisbach

Nummer 01

Freitag, 25.01.2008

10. Jahrgang

FASCHINGSVERANSTALTUNGEN

Fasching in Remptendorf

„Der RFC im Wüstensand-
Ägypten unser Faschingsland“

Freitag, 25. Januar 2008

21.00 Uhr Pyjama night mit „Radspitz“

Samstag, 26. Januar 2008

20.11 Uhr Faschingsgala mit „Roxy“

Sonntag, 27. Januar 2008

14.11 Uhr Seniorenfasching
mit den „Remptendorfer
Blasmusikanten“

Freitag, 1. Februar 2008

21.00 Uhr Mini-Rock-Fasching
mit „Cliff“

Samstag, 2. Februar 2008

20.11 Uhr Faschingsgala mit „Platinum“

Sonntag, 3. Februar 2008

14.00 Uhr Kinderfasching

Freitag, 8. Februar 2008

20.11 Uhr Ultimativer Zipfel mit „Roxy“

Samstag, 9. Februar 2008

20.11 Uhr Faschingszipfel mit „Roxy“

Kartenvorbestellung und -verkauf
bei Michael Hertwig (Telefon 03 66 40/2 22 28).

Weitere Infos auch über
www.fasching-remptendorf.de.

Fasching in Liebengrün

„Der Wilde, wilde Westen ...“
im Rathaus Liebengrün:

Samstag, 16. Februar 2008

2. Galaabend
mit „Roxy“
und
Disco „Fusion“

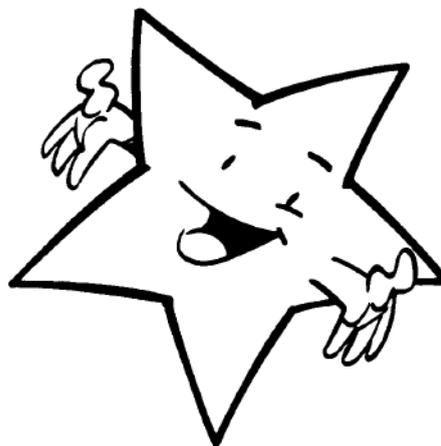
Sonntag, 17. Februar 2008

14.00 Uhr Spiel und Spaß zum
Kinderfasching

Samstag, 8. März 2008

Lumpenball mit „Casa“
und natürlich
Disco „Fusion“

Weitere Infos auch über
www.schildbuergerschaft.de.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zum Jahreswechsel haben sicher viele Menschen einige gute Vorsätze mit ins neue Jahr genommen. Heute, nachdem beinahe schon der erste Monat vorüber ist, kann man schon insgesamt Bilanz ziehen, ob man sich noch daran hält.

Und die weitere spannende Frage in den ersten Wochen eines Jahres ist auch immer, wird das Jahr auch alle Hoffnungen und Wünsche erfüllen oder ging der Start schon gründlich daneben.

Im Allgemeinen bringen neue Jahre einige Änderungen im staatlichen Gefüge mit sich. Es werden gesetzliche Normen „angepasst“, Preiserhöhungen verschiedener Dienstleistungen sind zu erwarten und Lohnverhandlungen starten in manch einer Branche. Die Lokomotivführer haben nach zehn (!) Monaten Auseinandersetzung erst im Januar ein Ergebnis im Tarifpoker mit der Bahn erzielt.

So bleibt es immer abwechslungsreich für Interessierte und spannend für Betroffene. Am Ende werden aber immer Fragen offen bleiben, die Entwicklung wird sich fortsetzen, unter korrigierter Richtung – kurzum: Es geht weiter.

Es kommt auf jeden selbst an, wie er sich am Prozess beteiligen möchte, manche werden aber leider auch ausgeschlossen, aber auch das hat Ursachen. Das Leben ist nicht immer fair, aber wann war es das schon?

Lebensfreude und Zufriedenheit, das ist immer das, was ich allen wünsche, auch Ihnen für 2008!

Wenn Sie sich zurückerinnern, haben wir genau vor einem Jahr die Sturmschäden des Sturms „Kyrill“ angefangen zu beseitigen. Die Auswirkungen im forstwirtschaftlichen Bereich werden uns noch einige Jahre beschäftigen.

Die Bundesregierung hat ihre Bemühungen für mehr Umweltschutz und gegen die rasante Erderwärmung mit einer neuen Feinstaubverordnung ab 2008 verschärft. Die Heizkosten steigen wie die Spritpreise, die Strompreise gehen nach oben, obwohl kein Mangel herrscht und die Europäische Währung gegenüber dem US-Dollar so stark ist wie noch nie.

Veränderungen gibt es immer, auch 2008 werden wir noch weitere erleben. Dabei ist für uns das Jahr politisch gesehen gar nicht so spannend, denn das Superwahljahr mit Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen ist planmäßig erst das Jahr 2009.

Nun will ich damit keineswegs sagen, dass es in diesem Jahr für die Gemeinde nichts zu tun gibt. Im Gegenteil, der Haushalt gibt Kennzahlen vor, die wir hoffentlich auch so umsetzen können.

Einige Haushaltsposten sind nicht zu beeinflussen. Hier kann man vor und während einer Haushaltsaufstellung diskutieren, eine Verbesserung wird kurzfristig nicht erreicht, weil das von äußeren Faktoren abhängig ist.

So bleibt auf der Einnahmenseite unser größter Posten die Schlüsselzuweisung mit etwa 1,52 Mio. Euro. Diese regelt mit komplizierter Formel das Finanzausgleichsgesetz, ein Landesgesetz.

Auftragskostenpauschale sind Einnahmen für Dienstleistungen, die wir im Auftrag des Bundes oder des Landes erledigen, wie zum Beispiel das Einwohnermeldeamt. Hier haben wir an Einnahmen gesamt etwa 37 TEuro zu erwarten.

Umsatzsteuereinnahmen sind etwa 53 TEuro, Konzessionsabgabe 100 TEuro, Einnahmen an Dividenden 25 TEuro. Der Anteil

der Einkommensteuer beträgt planmäßig 296 TEuro, die Umsatzsteuer 53 TEuro und die Zuwendungen vom Land für den Betrieb unserer Kindereinrichtungen liegen bei 208 TEuro.

An all diesen Positionen kann man recht wenig Einfluss nehmen. Anders sieht es schon aus bei Steuern, die die Gemeinde direkt vereinnahmt, wie Grund- und Gewerbesteuern.

Mit entsprechenden Hebesätzen können hier höhere Einnahmen erzielt werden. Bei uns liegen die Hebesätze seit dem Haushaltsjahr 2000 bei konstant 300 v. H. Für die Planung 2008 bedeutet das bei Grundsteuern etwa 263 TEuro und bei Gewerbesteuern 300 TEuro.

Die Hundesteuereinnahmen werden bei 8.400 Euro liegen, für Gebühren jeglicher Art haben wir summarisch rund 90 TEuro veranschlagt und sonstige Einnahmen aus Verkäufen, Mieten und Pachten oder auch die Umlage der Gemeinde Burkg für Verwaltungsarbeit unsererseits beläuft sich auf insgesamt 95 TEuro.

Mit diesen Einnahmen, die sich konkret und vollständig summiert im Verwaltungshaushalt auf 3.280 TEuro belaufen, müssen die Aufgaben bestritten werden.

Die Hauptausgabepositionen sind zweifellos die Personalkosten von 1,0 Mio. Euro und die Kreisumlage von 900 TEuro für 2008.

An diesen beiden Ausgaben kann der Gemeinderat recht wenig beeinflussen, da einerseits die Höhe der Kreisumlage durch den Kreistag in Verbindung mit dem Finanzausgleichsgesetz vorgegeben ist, andererseits unsere Personalkosten inzwischen nicht mehr zu drücken sind, da wir personell keinen Spielraum mehr nach unten haben.

Unsere Kreditbelastung haben wir seit 2008 nun tatsächlich auf 90 TEuro abgeschmolzen, so dass diese Ausgabeposition von jährlich etwa 4.800 Euro im Haushalt keine wesentliche Rolle mehr spielt.

Die Betriebskosten unserer kommunalen Gebäude von insgesamt 137,5 TEuro werden sicher nur dann reduziert werden können, wenn wir modernisieren, mit Wärmedämmung und neuen Heizsystemen arbeiten oder verschiedene Räume schließen oder abgeben.

Vereinsräume zu schließen ist sicher nicht der richtige Weg, so dass eine mögliche Kostenbeteiligung und weitere Sanierungen der Gebäude wohl vernünftiger erscheinen. Diese Sanierungen und Erneuerungen setzen natürlich voraus, dass wir den Anteil der laufenden Ausgaben gering halten.

Bekanntlich kann man das Geld nur einmal ausgeben. Die Frage steht immer: Wollen wir konsumieren oder investieren?

Schon vor Jahren hat der Gemeinderat mit dem Bürgermeister begonnen, unseren Haushalt zu sanieren, um die Möglichkeit der Sanierung kommunaler Gebäude überhaupt erst einmal in Erwägung zu ziehen.

Jetzt haben wir die Möglichkeit, die Investitionen vorzunehmen, um Betriebskosten zu senken. Der Kindergarten in Remptendorf soll eine neue Heizung bekommen. Wenn 2009 dann die Außenfassade noch isoliert wird, sind Einsparungen beim Ölverbrauch deutlich nachweisbar.

Die große Investition in der Grundschule in Ruppersdorf soll nicht nur den Standort der Grundschule und unseren Kindergarten in dieser Region sichern, sondern ebenfalls dazu beitragen, die Wärmeverluste in der unteren Etage des Gebäudes zu verringern.

Vielleicht können wir hier in den nächsten Jahren mit einer Hack-schnitzelheizung gemeinsam mit dem Landkreis die Heizung so umstellen, dass die Heizkosten sich deutlich verringern.

Für 2008 wollen wir an den Projekten in unseren Schwerpunkten der Dorferneuerung festhalten. In Burglemnitz wird die Außenfassade

am Gemeindesaal saniert (Kostenumfang etwa 117,2 TEuro) und in Gahma soll das Projekt Bushaltestelle mit oberer Dorfteich umgesetzt werden. Ein geplanter Umfang von 232,1 TEuro.

Hoffnungsvoll bin ich auch, dass der Dorfteich in Gleima noch 2008 mit Hilfe von Fördergeldern saniert werden kann. Gegenwärtig werden die Investitionsmaßnahmen zu etwa 50 Prozent der Bruttosumme durch den Freistaat gefördert.

Das nächste große Investitionsvorhaben bleibt der Dorfplatz in Remptendorf. Obwohl bei verschiedenen Grundstücksanliegern wegen den zu erwartenden Ausbaubeiträgen Widerstand angedroht wird. Die Argumente werden letztlich nicht gehört, da die Gemeinde diesen Platz augenscheinlich verschönern möchte.

Eine Planung aus Anfang der neunziger Jahre. Die Marktschänke wird mit Sicherheit weggerissen werden. Die Funktionalität des Platzes als Parkplatz und Festplatz scheint sinnvoll. Der anschließende Spielplatzbereich im oberen Teil des Platzes wird von vielen Kindern und Eltern ersehnt.

Aus meiner Sicht gibt es hier kein Zurück, will man in der Ortslage Remptendorf etwas für die Zukunft gestalten.

Ein ganz anderes Thema ist die unbefriedigende Situation der Schleizer Straße im Ortsausgangsbereich. Leider habe ich da nur Visionen, aber keine konkrete Zeitschiene, wann endlich hier die Situation sich verbessert.

Waren wir 2006 so nahe dran, dass das Land diesen Straßenabschnitt mit Brücke und anschließendem Wegfall der Ampelanlage sanieren wollte, wird zum gegenwärtigen Zeitpunkt überhaupt nicht darüber diskutiert.

Die Straße gibt es gegenwärtig bei unseren zuständigen Behörden nicht. Allerdings kennt man auch nicht die Hartnäckigkeit der Gemeinde. Ich habe immer noch Hoffnung, dass hier vor 2009 mit einem „Ruck“ die Sanierung beginnt.

Bürgerinitiativen gelten wohl gegenwärtig als das Haupthandlungsinstrument der Verwaltungen. Ich halte nicht viel davon, dies schrieb ich schon einmal in Bezug auf die 380 KV-Leitung, doch zum Wachrütteln sind Bürgerinitiativen schon mal gut.

Auch im Jahr 2008 haben wir Geld eingeplant für Straßenunterhalt und Oberflächensanierungen von Straßen und Wegen. Nachdem der Frost aus dem Boden ist, können wir erst entscheiden, welche Straßenabschnitte gemacht werden müssen. Eine detaillierte Aussage wäre im Januar zu früh.

Zum Schluss möchte ich noch einen Wunsch für 2008 äußern. Es mögen die Jugendlichen in der Region Ausbildungsplätze und Arbeitsplätze finden. Sie sollen die Chance haben und nutzen, ihr Leben hier in unseren Dörfern zu gestalten und mitzuarbeiten. Den Lebensmittelpunkt in unseren Dörfern zu haben und den Familienverbund zu stärken.

Nicht zuletzt hoffe ich darauf, dass unsere Geburten wieder ansteigen.

Ich verbleibe mit den besten Wünschen für 2008

Ihr Bürgermeister



Thomas Franke

AMTLICHER TEIL

Gemeinde Remptendorf

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet statt:

am **Donnerstag, 14. Februar 2008**

um **20.00 Uhr**

im **Verwaltungsgebäude der Gemeinde
Versammlungsraum
Bahnhofstraße 17, 07368 Remptendorf**

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Beschluss zur Tagesordnung
4. Beschluss Protokoll
5. Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2007
6. Beschlussfassung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben
7. Beschlussfassung zum Antrag auf Errichtung einer Windkraftanlage
8. Beschlussfassung zu einem Grundstückskaufvertrag
9. Diskussion zur weiteren Verfahrensweise zu den Gewerbegebieten Liebschütz und Liebengrün
10. Beschlüsse zu vorhandenen Bauplanmappen
11. Sonstiges / Einwohnerfragestunde

Thomas Franke, Bürgermeister

Einladung zur Grundstücks- und Bauausschuss-Sitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Grundstücks- und Bauausschusses findet statt:

am **Dienstag, 19. Februar 2008**

um **18.00 Uhr**

im **Verwaltungsgebäude der Gemeinde
Büro des Bürgermeisters
Bahnhofstraße 17, 07368 Remptendorf**

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Vorstellung Leistungsverzeichnis Dorfplatz Remptendorf
Gast: Herr Thein vom Ingenieurbüro Holm & Partner
4. Beschlüsse zu vorhandenen Bauplanmappen
5. Sonstiges

Thomas Franke, Bürgermeister

Gera, den 7. Januar 2008

Schlussfeststellung

1. Gemäß § 149 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I Seite 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. August 2005 (BGBl. I Seite 2354), wird das Flurbereinigungsverfahren Schönbrunn, Saale-Orla-Kreis, mit den folgenden Feststellungen abgeschlossen:
 - 1.1 Die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan ist bewirkt.
 - 1.2 Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.
 - 1.3 Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft sind abgeschlossen.
2. Mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlussfeststellung an die Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Schönbrunn ist das Flurbereinigungsverfahren Schönbrunn beendet und die Teilnehmergeinschaft erloschen.
3. Der Stadtverwaltung Saalburg-Ebersdorf werden die in § 150 FlurbG bezeichneten Unterlagen zur Aufbewahrung übergeben.
4. Je eine mit Gründen versehene Ausfertigung dieser Schlussfeststellung liegt zwei Wochen lang nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung in der Flurbereinigungs-gemeinde Stadt Saalburg-Ebersdorf, in der angrenzenden Gemeinde Remptendorf und in den angrenzenden Städten Bad Lobenstein, Tanna und Schleiz zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Der Stadtverwaltung Saalburg-Ebersdorf werden eine Ausfertigung der die neue Feldeinteilung nachweisenden Karte, ein Verzeichnis der neuen Grundstücke und der gemeinschaftlichen Anlage mit Kartenbezeichnung und Größe, eine Zusammenstellung der Bestimmungen des Flurbereinigungsplanes, die dauernd von allgemeiner Bedeutung sind und nicht in das Grundbuch oder in andere öffentliche Bücher übernommen wurden sowie eine Abschrift der Schlussfeststellung übersandt.

Die Teilnehmergeinschaft hat ihre Aufgaben abgeschlossen. Sie wird mit Unanfechtbarkeit der Schlussfeststellung aufgelöst.

Die beteiligten Behörden erhalten eine Abschrift der Schlussfeststellung.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem

Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera
Burgstraße 5
07545 Gera

einzulegen.

Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Friedmar Müller

Amtsleiter

Kontakte zu Ihrer Gemeindeverwaltung:

E-Mail	Tel.-Nr.	Mitarbeiter/in
ema@remptendorf.de	449-10	Frau Oswald
Mitarbeiterin Kämmerei	449-11	Frau Köhler
Mitarbeiterin Kasse	449-12	Frau Erfurt
kasse@remptendorf.de	449-13	Frau Heyne
bau@remptendorf.de	449-16	Herr Roßbach
liegenschaften@remptendorf.de	449-17	Frau Kuhnla
verwaltung@remptendorf.de	449-0	Frau Kachold
Zentrale / Sekretariat	449-20	
buergermeister@remptendorf.de	449-21	Herr Franke
kaemmerei@remptendorf.de	449-22	Herr Adam
ordnung@remptendorf.de	449-31	Frau Rössel
soziales@remptendorf.de	449-32	Frau Enke
steuern@remptendorf.de	449-34	Frau Schimmelschmidt
Fax	449-25	
Vorwahl	03 66 40	

Öffnungszeiten Verwaltung:

Montag	geschlossen	
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr	

Impressum:

Herausgeber:

Gemeinde Remptendorf

Bahnhofstraße 17, 07368 Remptendorf

Tel.: 03 66 40/449-0, Fax: 03 66 40/4 49 25

E-mail: verwaltung@remptendorf.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Gemeinde Remptendorf

Gesamtherstellung:

Satz & Media Service Uwe Nasilowski

Straße des Friedens 1 a, 07338 Kaulsdorf

Tel.: 03 67 33/2 33 15, Fax: 03 67 33/2 33 16

E-mail: satz.mediaservice@t-online.de

Für Verträge mit der Fa. Satz & Media Service, Inhaber Uwe Nasilowski gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen.

Erscheinungsweise: monatlich

Kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde. Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,00 Euro (inklusive Porto) bei der Gemeindeverwaltung bestellt werden bzw. Abruf im Internet unter www.remptendorf.de.

Vorankündigung Bauausschusssitzung

Die nächste Sitzung des Grundstücks- und Bauausschusses ist geplant für **Donnerstag, den 6. März 2008**.

Hinweis an Grundsteuerzahler

Wir möchten alle Steuerzahler, die ihre Grundsteuer nach der Ersatzbemessung Wohn-/Nutzfläche entrichten (Anmeldungsformulare der Gemeinde) darauf hinweisen, dass alle baulichen Veränderungen, die sich auf die Höhe der Grundsteuer auswirken, wie z.B. Heizungseinbau, Ausbau bisher nicht für Wohnzwecke genutzter Räume zu Wohnraum, Anbauten usw., durch eine Grundsteuer-Anmeldung anzuzeigen sind.

Stichtag hierfür sind die Verhältnisse zum 1. Januar eines Jahres. Formulare liegen im Gemeindeamt bereit.

Kämmerei der Gemeinde

Einwohnerversammlung in Weisbach

Eine Einwohnerversammlung findet in Weisbach statt:

am **Freitag, 22. Februar 2008**

um **19.30 Uhr**

in der **Gaststätte „Ottertal“ Weisbach**

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Thomas Franke
Bürgermeister

H. Roßbach
Ortsbürgermeister

Versammlung der Grundstückseigentümer in Liebengrün

Am **Montag, den 3. März 2008** um 19.00 Uhr lade ich alle Grundstückseigentümer der Pflanzgärten in Liebengrün zu einer Beratung über den weiteren Verfahrensweg der Nutzung der Gärten ein.

Die Versammlung findet in Hirt's Gasthaus statt.

Thomas Franke
Bürgermeister

Verkauf gebrauchter Bürogeräte

Die Gemeinde Remptendorf verkauft einen gebrauchten Kopierer sowie einen gebrauchten Scanner.

Interessenten melden sich bitte ab 13. Februar 2008 telefonisch unter 03 66 40/4 49 21.

Thomas Franke
Bürgermeister

NACHRUF

Der ehemalige Bürgermeister von Altengesees

Herr Rudi Osswald

ist nach schwerer Krankheit im gesegneten Alter von 83 Jahren gestorben.

In einer schwierigen Zeit hat er das Amt als ehrenamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Altengesees übernommen.

Während dieser Zeit hat er maßgeblich die Entwicklung von Altengesees beeinflusst.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren!

Thomas Franke
Bürgermeister

Gemeinderat der
Gemeinde Remptendorf

Neue Öffnungszeiten in der Kindertagesstätte „Zwergenhaus“ Remptendorf

Liebe Eltern,

ab Freitag, dem 1. Februar 2008 ist unsere Kita „Zwergenhaus“ in der Ebersdorfer Straße 17 in Remptendorf wie folgt geöffnet:

Montag - Donnerstag	06.00 - 17.30 Uhr
Freitag	06.00 - 17.00 Uhr

Gleichzeitig weisen wir nochmals darauf hin, dass die Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2008/09 möglichst bis zum 29. Februar 2008 für alle Einrichtungen der Gemeinde vorzunehmen sind, damit der Personalbedarf für die Betreuung der Kinder entsprechend geplant werden kann.

Gemeinsame Versammlung der Feuerwehr, des Feuerwehrvereins und des Ortschaftsrates Rauschengesees

Eine gemeinsame Sitzung des Feuerwehrvereins, der aktiven Wehr und des Ortschaftsrates Rauschengesees findet statt:

am **Freitag, 8. Februar 2008**

um **19.30 Uhr**

im **Gemeinderaum Rauschengesees**

Thema: **Rechenschaftsbericht und Verschiedenes**

Hierzu wird herzlich eingeladen.

Steinhauer
Feuerwehr

Renate Böttner
Ortsbürgermeisterin

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

Wetteraufzeichnungen

Herr Manfred Seifert aus Thimmendorf hat uns seine Wetteraufzeichnungen freundlicherweise zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt. Die Werte sind in der Nähe der Bushaltestelle in Thimmendorf gemessen worden.

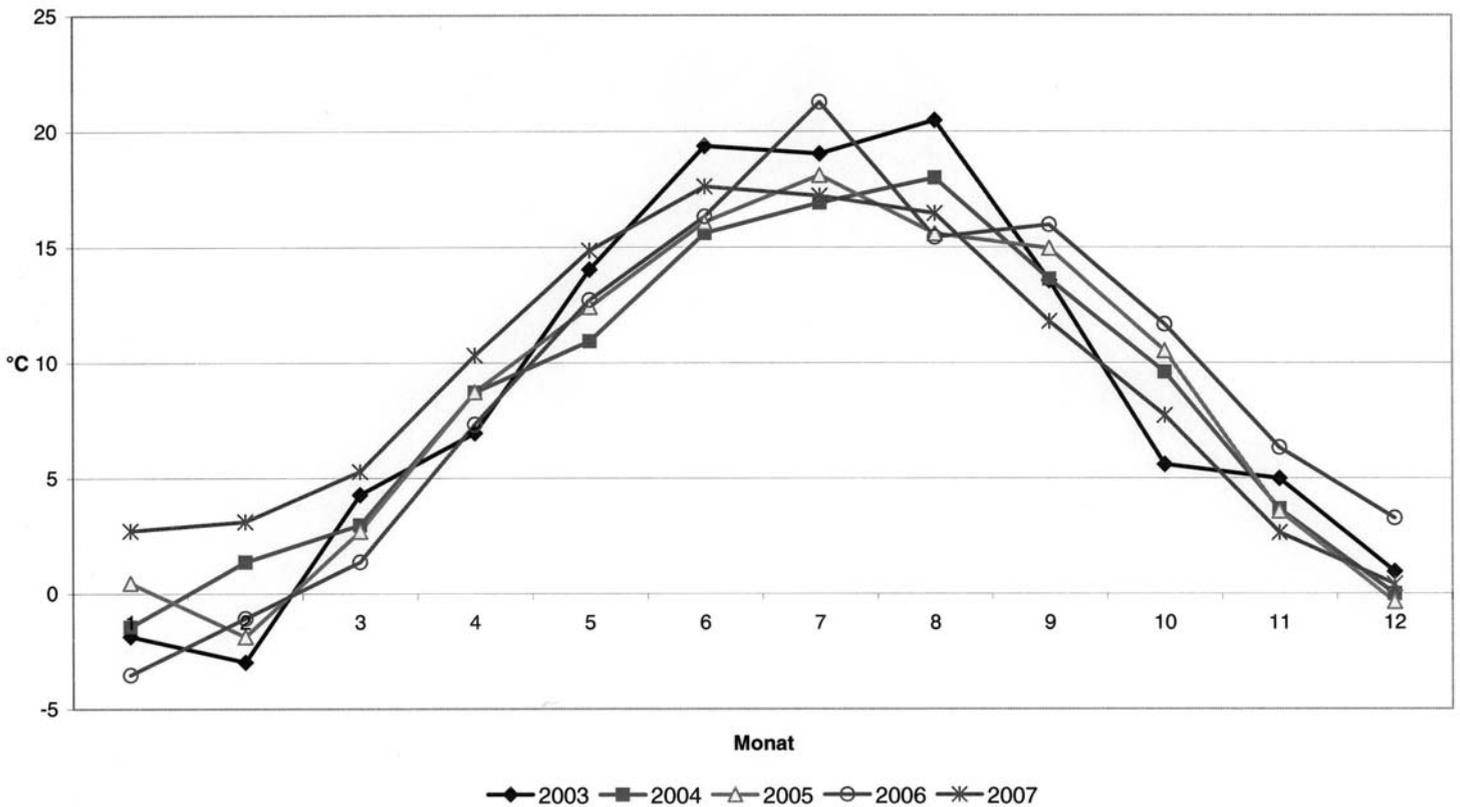
Durchschnittstemperaturen 2003 bis 2007

	2003			2004			2005		
	Minimum	Maximum	Mittelwert	Minimum	Maximum	Mittelwert	Minimum	Maximum	Mittelwert
Januar	-4,10	0,79	-1,85	-3,08	0,20	-1,44	-1,12	2,06	0,47
Februar	-6,19	0,25	-2,97	-0,62	3,38	1,38	-4,46	0,71	-1,87
März	1,41	7,15	4,28	0,04	5,91	2,97	-0,64	6,04	2,70
April	3,08	10,82	6,95	4,93	12,50	8,72	4,97	12,51	8,74
Mai	10,13	17,92	14,03	7,38	14,50	10,94	8,53	16,31	12,42
Juni	15,00	23,72	19,36	11,45	19,76	15,61	11,90	20,27	16,09
Juli	14,93	23,13	19,03	12,99	20,86	16,92	14,15	22,06	18,11
August	16,17	24,77	20,47	14,29	21,71	18,00	12,27	18,91	15,59
September	10,25	16,84	13,55	10,37	16,88	13,63	11,65	18,27	14,96
Oktober	3,48	7,70	5,59	7,11	12,07	9,59	7,93	13,11	10,52
November	3,37	6,59	4,98	2,47	4,87	3,67	1,74	5,39	3,57
Dezember	0,55	2,45	0,95	-1,38	1,36	-0,01	-1,54	0,83	-0,35
1. Quartal	-2,85	2,81	-0,02	-1,23	3,16	0,96	-1,99	3,01	0,51
2. Quartal	9,41	17,49	13,45	7,92	15,57	11,69	8,47	16,36	12,42
3. Quartal	13,82	21,63	17,73	12,58	19,85	16,21	12,70	19,76	16,23
4. Quartal	2,09	5,57	3,83	2,73	6,11	4,42	2,72	6,46	4,59
1. Halbjahr	3,31	10,19	6,75	3,34	9,36	6,35	3,27	9,72	6,50
2. Halbjahr	7,96	13,60	10,78	7,65	12,98	10,32	7,71	13,11	10,41
Jahres- durchschnitt	5,65	11,91	8,78	5,51	11,18	8,35	5,51	11,43	8,47
Kältester Tag:	09.01.		-14,2	04.01.		-8,3	01.03.		-10,2
Wärmster Tag:	13.08.		26,7	11.08.		21,2	29.07.		24,3

	2006			2007		
	Minimum	Maximum	Mittelwert	Minimum	Maximum	Mittelwert
Januar	-5,76	-1,29	-3,53	0,96	4,48	2,72
Februar	-3,52	1,35	-1,08	1,33	4,89	3,11
März	-1,74	4,47	1,36	2,14	8,42	5,28
April	4,28	10,37	7,32	5,94	14,68	10,31
Mai	8,83	16,60	12,71	10,49	19,21	14,85
Juni	12,11	20,51	16,31	13,54	21,67	17,61
Juli	16,84	25,65	21,25	13,63	20,80	17,21
August	12,39	18,45	15,42	12,99	19,91	16,45
September	12,39	19,52	15,96	9,23	14,33	11,78
Oktober	9,58	13,65	11,65	5,32	10,09	7,71
November	4,59	8,03	6,31	1,16	4,10	2,63
Dezember	2,13	4,39	3,26	-1,05	1,88	0,41
1. Quartal	-3,58	1,52	-1,08	1,48	5,96	3,72
2. Quartal	8,41	15,83	12,12	10,00	18,53	14,26
3. Quartal	13,89	21,23	17,56	11,98	18,39	15,18
4. Quartal	5,44	8,70	7,07	1,82	5,37	3,59
1. Halbjahr	2,4	8,71	5,56	5,76	12,28	9,02
2. Halbjahr	9,67	14,96	12,31	6,90	11,88	9,39
Jahres- durchschnitt	6,06	11,87	8,96	6,34	12,08	9,27
Kältester Tag:	23.01.		-9,1	25.01.		-6,1
Wärmster Tag:	26.07.		24,7	16.07.		25,5

Messstelle:
Thimmendorf, Ortsmitte
windgeschützt im Schatten in °C

Temperaturen 2003/04/05/06/07 (Monatsdurchschnitt)



Verkehrswacht Orlatal e.V.

Auszeichnung „Bewährter Kraftfahrer“

Die Verkehrswacht Orlatal e.V. beabsichtigt, am 1. März 2008 wieder eine Auszeichnung „Bewährter Kraftfahrer“ und „Bewährter Berufskraftfahrer“ aus den Bereichen Bad Lobenstein und Pößneck durchzuführen.

Bisher liegen einige Anträge vor. Um weiteren Fahrzeugführern die Möglichkeit zur Auszeichnung zu geben, werden interessierte Fahrzeugführer oder Unternehmen, die Fahrzeugführer auszeichnen lassen wollen, gebeten, **Anträge** zu stellen:

bis Freitag, 15. Februar 2008

bei der Verkehrswacht Orlatal e.V. Pößneck
Telefon 0 36 47/41 56 88

Interessenten erhalten bei Anruf weitere Auskünfte über die einzureichenden Unterlagen.

Die Auszeichnung erfolgt für 10-, 20-, 25-, 30-, 40- und 50-jährigen Besitz der Fahrerlaubnis ohne Punkte in Flensburg zum Zeitpunkt der Auszeichnung.

Verliehen werden kann die Auszeichnung an deutsche Kraftfahrer mit Wohnsitz im In- und Ausland, die sich im Straßenverkehr als verkehrssicher bewährt haben.

Berufskraftfahrer werden für 10, 20 und 30 Jahre als Berufskraftfahrer tätig ausgezeichnet, wenn die Bedingung „ohne Eintrag in Flensburg zum Zeitpunkt der Auszeichnung“ erfüllt ist.

Die Verleihung setzt voraus, dass der Antragsteller zum Zeitpunkt der Antragstellung wegen einer Verletzung von Straßenverkehrsvorschriften

- a) weder gerichtlich bestraft worden ist,
- b) noch mit einem Bußgeld belegt worden ist, das zu einer Eintragung in das Zentralregister beim Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg (Punkte) geführt hat und ferner
- c) nicht wegen eines Verbrechens aufgrund anderer Vorschriften bestraft worden ist.

Vor der Auszeichnung wird die Bestätigung vom Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg eingeholt, dass kein Punkte-Eintrag vorliegt. Nur nach Erfüllung dieser Voraussetzung kann die Auszeichnung erfolgen.

Die Auszeichnung erfolgt in einer würdigen Auszeichnungsveranstaltung, die für Samstag, den 1. März 2008 vorgesehen ist. Die auszuzeichnenden Fahrzeugführer werden dann dazu eingeladen.

Haben Sie Interesse an einer Auszeichnung in einer der Stufen? Dann wenden Sie sich bitte an die Verkehrswacht Orlatal e.V. mit Sitz in Pößneck.

Die Verkehrswacht hofft, dass zu den bisher ausgezeichneten 183 vorbildlichen Kraftfahrern in diesem Jahre weitere dazu kommen, die als Vorbilder im Straßenverkehr durch ihr Verhalten mit-helfen, die Verkehrsunfälle weiter zu senken.

Verkehrswacht Orlatal e.V. – Sitz Pößneck
Rosa-Luxemburg-Straße 8, 07381 Pößneck
Telefon: 0 36 47/41 56 88

Hans
1. Vorsitzender

Gemeinde Remptendorf

Einwohnerentwicklung

Einwohnerentwicklung der Gemeinde Remptendorf

	Nov. '07	Dez. '07	Jan. '08
Altengesees	201	203	203
Burglemnitz	115	115	114
Eliasbrunn	262	262	263
Gahma/Gleima	268	267	266
Liebengrün	424	423	421
Liebschütz	547	551	546
Lückenmühle	125	124	124
Rauschengesees	114	114	114
Remptendorf	1068	1063	1066
Ruppersdorf	280	279	279
Thierbach	140	140	140
Thimmendorf	271	272	275
Weisbach	187	187	187
gesamt	4002	4000	3998

♥ Geburt ♥

Herzliche Glückwünsche zur Geburt

27.12.2007	Tom Pöhlmann	in Eliasbrunn
27.12.2007	Nils Pöhlmann	in Eliasbrunn



♥ Geburtstage ♥ Geburtstage ♥

Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag:

Altengesees

02.02.	Frau Dorothea Babendererde	zum 71. Geburtstag
27.02.	Herr Harry Mechtold	zum 76. Geburtstag

Burglemnitz

17.02.	Frau Ruth Metzner	zum 76. Geburtstag
20.02.	Frau Helene Rau	zum 83. Geburtstag

Eliasbrunn

01.02.	Herr Max Mauritz	zum 71. Geburtstag
01.02.	Herr Achim Wenzel	zum 71. Geburtstag
07.02.	Frau Ruth Schenck	zum 77. Geburtstag

Gahma

01.02.	Frau Rosalinde Keilhau	zum 73. Geburtstag
08.02.	Herr Gerhard Schneider	zum 70. Geburtstag
24.02.	Frau Helga Schneider	zum 70. Geburtstag
25.02.	Herr Reinhard Schlegel	zum 70. Geburtstag

Gleima

01.02.	Frau Thea Köhler	zum 75. Geburtstag
--------	------------------	--------------------

Liebengrün

01.02.	Frau Erika Förtsch	zum 70. Geburtstag
02.02.	Frau Elfriede Schlotter	zum 88. Geburtstag
04.02.	Frau Edith Horn	zum 78. Geburtstag
04.02.	Frau Eveline Rothe	zum 72. Geburtstag
11.02.	Frau Else Spernau	zum 92. Geburtstag
20.02.	Frau Edelgard Harnisch	zum 70. Geburtstag
26.02.	Frau Renate Vieweger	zum 81. Geburtstag

Liebschütz

02.02.	Frau Gilda Schulze-Könitzer	zum 82. Geburtstag
12.02.	Frau Erika Herwig	zum 75. Geburtstag
27.02.	Herr Gert Schöneburg	zum 74. Geburtstag
27.02.	Herr Walter Wolfram	zum 71. Geburtstag

Lückenmühle

10.02.	Frau Waltraut Bär	zum 72. Geburtstag
13.02.	Frau Brigitte Meißner	zum 73. Geburtstag

Rauschengesees

19.02.	Herr Gerhard Friedrich	zum 80. Geburtstag
--------	------------------------	--------------------

Remptendorf

10.02.	Frau Rosalie Rauh	zum 80. Geburtstag
10.02.	Herr Rudolf Horn	zum 80. Geburtstag
13.02.	Frau Gisela Pasold	zum 73. Geburtstag
13.02.	Frau Waltraud Voigt	zum 84. Geburtstag
15.02.	Frau Gerda Schwendler	zum 73. Geburtstag
16.02.	Frau Ingrid Ressel	zum 73. Geburtstag
17.02.	Frau Frieda Hirt	zum 82. Geburtstag
17.02.	Frau Elfriede Schneider	zum 73. Geburtstag
19.02.	Herr Dr. Karlheinz Walther	zum 71. Geburtstag
24.02.	Herr Kurt Köhler	zum 88. Geburtstag
26.02.	Herr Gerhard Weisbrod	zum 74. Geburtstag

Ruppersdorf

01.02.	Frau Ruth Leich	zum 77. Geburtstag
02.02.	Frau Erika Spindler	zum 73. Geburtstag
26.02.	Herr Georg Bendig	zum 71. Geburtstag
27.02.	Frau Elfriede Röppischer	zum 70. Geburtstag

Thierbach

21.02.	Frau Renate Behr	zum 72. Geburtstag
--------	------------------	--------------------

Thimmendorf

03.02.	Frau Sonja Hoffmann	zum 71. Geburtstag
15.02.	Frau Martina Puffe	zum 77. Geburtstag
16.02.	Frau Lieselotte Säuberlich	zum 87. Geburtstag
17.02.	Herr Siegfried Wolfram	zum 73. Geburtstag

Weisbach

02.02.	Frau Marie Fröb	zum 91. Geburtstag
--------	-----------------	--------------------



Thimmendorfer „Spatzennest“

Das Thimmendorfer „Spatzennest“ sagt Danke

Ein Jahr voller Ereignisse und Höhepunkte liegt hinter den Kindern und Erzieherinnen vom Thimmendorfer „Spatzennest“. Grund genug, all denen zu danken, die hierzu beigetragen haben.



Der Mc Donald Clown besucht uns



Die Märchenerzählerin Frau Jakob begeistert die Kinder zum Nikolaustag.



Der Sack vom Weihnachtsmann war voller Überraschungen.

Für finanzielle Spenden möchten wir uns ganz herzlich bedanken bei:

- Familie Simann Lückenmühle
- dem Feuerwehrverein Weisbach
- den Omas und Opas zu ihrem Festtag
- den Eltern anlässlich der gemeinsamen Weihnachtsfeier

Weiterhin sagen wir Danke:

- den Muttis, die Kuchen für den Oma-Opa-Tag gebacken haben
- den Eltern, die uns nach der Musikveranstaltung in Bad Lobenstein abholten
- Hellfried Zapf und Cornelia Harnisch, die bei der Apfel-ernte und -transport halfen
- der Fumi GmbH Lothra für den gesponserten Saft
- der Grundschule Ruppertsdorf für die Einladung zum wunderschönen Weihnachtsprogramm
- Herrn Fengler für die Gaben zum Weihnachtsfest
- den Märchenerzählern Frau Jacob und Herrn Friese
- der Naturführerin Frau Triebel für interessante Stunden
- dem Mc Donald Clown, der uns in diesem Jahr sogar zweimal besuchte, für sein lehrreiches Programm
- Frau Ernst, die unseren Kindern auf spielerische Weise die englische Sprache näher brachte
- Frau Hirsch für die musikalische Früherziehung
- den Beschäftigten des Bauhofes
- und allen anderen, die uns im Jahr 2007 Unterstützung zukommen ließen

Das Team vom Thimmendorfer Spatzennest wünscht ein erfolgreiches, glückliches und gesundes Jahr 2008!

KTV Remptendorf e.V.

Remptendorfer Kinderweihnachtsfeier 2007

Ende Dezember 2007 fand die mittlerweile 6. Kinderweihnachtsfeier im Remptendorfer Vereinshaus statt. Der KTV Remptendorf e.V. lud für die schon zur Tradition gewordene Veranstaltung am 16. Dezember 2007 alle Kinder und Eltern der Gemeinde recht herzlich ein.

Ob beim Plätzchenbacken, Basteln, Tanzen oder Spielen konnten sich die kleinen und großen Kinder nach Belieben die Zeit vertreiben. Das KTV-Animationsteam unterhielt mit Spielen, Spaß und Überraschungen bis zum Eintreffen des lang ersehnten Weihnachtsmanns das Publikum.

Jedes Kind wurde dann mit einem kleinen Geschenk vom Weihnachtsmann beglückt, während die Eltern oder Großeltern sich bei Rostern stärken oder Glühwein aufwärmen konnten.

Dies alles wäre jedoch ohne die Unterstützung vieler Mitglieder und der zumeist ortsansässigen Firmen und Gewerbetreibenden nicht möglich gewesen.

An dieser Stelle möchte sich der KTV nochmals bei den mitwirkenden Vereinsmitgliedern sowie den Firmen und Gewerbetreibenden bedanken, die durch ihre Unterstützung eine solche gelungene Veranstaltung ermöglichen:

- Fa. Gosch
- Tischlerei Stephan Kohl
- Kurierdienst Matthias Bercke
- Physiotherapie Steffi Mann
- Fa. Luther & Michel
- Partyservice Elfriede Wetzell
- Fahrschule Steinbach
- Kräuterstube Remptendorf
- Obsthandel Christine Jobst
- Fa. Tino Ecke
- Friseursalon Haarlekin
- Kostümverleih Fantasia
- Volksbank Saaletal e.G.
- TBS Lobenstein
- Trockenbau J. Pasold
- Edeka Miltzer
- Getränke Häßner
- EON Thüringer Energie
- Bäckerei Bärschneider
- STW Eliasbrunn
- Wirtschaftsberatung Enke
- Produktions- und Handelsgenossenschaft für landwirtschaftliche Produkte
- Agrar e.G. Remptendorf
- Quelle Agentur Grimm
- Tankstelle Urban
- Kreissparkasse Saale-Orla
- Autohof Franz
- Klempnerei Bittner + Franz
- Katrin's Lädchen
- Metallbau Wehrmann
- Gasthof „Zur goldenen Sonne“
- Kurierdienst Uwe Mann
- Fa. Bernd Horn
- Grafischer Großbetrieb Pößneck
- Fa. Schmuhl
- Remptendorfer Faschingsclub
- Klausner Holz
- Friseursalon Ute Hempel
- Decopack Ebersdorf
- Taxi Lutzi
- Mc Donalds Schleiz
- Fam. Dehmel
- Arztpraxis Möllmer / Wintruff
- Physiotherapiepraxis Chr. Köhler
- Schlecker Schleiz
- Fa. SM Logistik
- Kurierdienst Michael Mann
- Eiscafé Mann
- Agrar eG Heberndorf



Staatliche Grundschule Ruppertsdorf

Elternweihnachtsfeier

Jedes Jahr laden wir kurz vor dem 2. Advent unsere Eltern ins Gahmaer Kulturhaus zu einem Weihnachtsprogramm ein. Fast 180 Gäste waren gekommen.

Wochenlang hatten wir uns auf diesen Tag vorbereitet und nun waren wir alle sehr aufgeregt. In feierlichen Liedern und Gedichten gaben wir unser Bestes. Jede Klasse gestaltete ein kleines Programm.

Obwohl unser Musiklehrer krank war, zeigte unser Schulchor, was er gelernt hatte. Das Publikum freute sich über verschiedene



Sketche, ein wunderbares Märchen „Frau Holle hat ein Problem“ (Klasse 3, 4) und ein Weihnachtsspiel mit dem Titel „Die Tiere kommen zur Krippe“ (Klasse 1, 2).

Zum Schluss zeigten die Cheerleader des Gahmaer Sportvereins einen Tanz. Dann war es endlich soweit.

Plötzlich kam der Weihnachtsmann auf den Saal und verteilte an alle Schulkinder und an deren Geschwister Süßigkeiten. Beim Weihnachtsbasar wurden Gestecke, Plätzchen, Dekorationen und andere weihnachtliche Artikel verkauft.

Wir denken, dass sich unsere Anstrengungen für das Programm gelohnt haben, denn gleich am nächsten Tag zeigten wir Teile des Programms vor den älteren Bürgern aus Gahma, Gleima, Burglemnitz und Rauschengesees.

Auch in Ruppertsdorf traten wir noch auf. Einige Programmteile wollen wir auch vor den Kindergartenkindern zeigen.

Tolles Weihnachtsprogramm der Ruppertsdorfer Grundschüler für die Kindergartenkinder der Einheitsgemeinde

Kurz vor den Weihnachtsferien erhielten wir, die Grundschule Ruppertsdorf, Besuch von den Kindern der umliegenden Kindergärten.

Wir zeigten Teile unseres Weihnachtsprogramms. Bevor wir jedoch loslegten, wurden die Kinder erst einmal durch unsere Schule geführt. Wir präsentierten die Unterrichts- und neuen Horträume.

Dann war es soweit. Im Speisesaal wurden Lieder und Tänze gezeigt und unser diesjähriges Weihnachtsmärchen „Frau Holle“ aufgeführt. Gemeinsam sangen wir alle das Lied „Schneeflöckchen, Weißröckchen“ in der Hoffnung auf viel Schnee in den Ferien.

Auch zwei Vorweihnachtsmänner schauten kurz vor Ende des Programms vorbei. Dabei bewiesen die Kindergartenknirpse auch schon viel Courage. Beherzt sagten einige den Weihnachtsmännern ihre gelernten Gedichte auf und sangen alle gemeinsam ein Lied von der Weihnachtsbäckerei.

Obwohl noch nie gemeinsam geübt, klappte der Chorgesang aller Kindergärten toll. Eine kleine Süßigkeit erhielt jedes Kind als Belohnung.

Aber nicht nur den Kindergartenkindern haben wir in der Vorweihnachtszeit unser Programm zeigen dürfen. Bereits am 7. Dezember 2007 konnten wir unser Können zur alljährlichen Weihnachtsfeier mit allen Eltern in Gahma beweisen.

Auch bei den Rentnerweihnachtsfeiern in Ruppertsdorf und Gahma traten wir mit unseren Gedichten, Spielen, Tänzen und Liedern auf. Der viele Applaus war unser größter Lohn und Ansporn für folgende Programme.

Die Kinder, Lehrer und Erzieher der Grundschule Ruppertsdorf

Lesenacht

Kurz nach dem 100. Geburtstag von Astrid Lindgren Mitte November veranstaltete die dritte Klasse eine Lesenacht.

Nach der Ankunft in der Schule bereiteten sich alle ihr Nachtlager. Dazu hatten wir uns Schlafsäcke, Luftmatratzen, Iso-Matten, Decken und Kissen mitgebracht.

Wir waren in sechs Gruppen aufgeteilt, die sich an den Stationen „Experimente“, „Lesen mit der Taschenlampe“, „Computer“, „Räuberspiele“, „Basteln“ und „Arbeitsblätter“ abwechselten.

Alles drehte sich um Pippi Langstrumpf, Michel, Ronja Räubertochter oder Kalle Blomquist.

Zwischendurch gab es Abendbrot. Gegen 22.00 Uhr begaben wir uns auf unser Nachtlager, wo wir noch lange den Geschichten von Astrid Lindgren lauschten.

Dieser Abend wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Ein großes Dankeschön an unsere Eltern, die uns an den Stationen, beim Abendbrot und beim Frühstück sowie in der Nacht unterstützten.

(geschrieben von Kristina Jacob, Klasse 3)

Weihnachten im Schuhkarton

In der Weihnachtszeit denkt man meist auch etwas mehr an andere Menschen als in anderen Zeiten des Jahres. Wir haben alle genügend zu essen, wohnen in warmen Wohnungen und können uns oft über Geschenke freuen.

Nicht überall in der Welt geht es den Kindern so gut. Deshalb beteiligten wir uns in diesem Jahr an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Viele Kinder packten Päckchen ein und spendeten Geld.

Unsere Eltern unterstützten uns natürlich bei dieser Aktion. Dafür möchten wir uns bei ihnen recht herzlich bedanken und hoffen, dass unsere Päckchen ärmeren Kindern große Freude bereiten.

(geschrieben von IG Junge Reporter)

Die Schüler, Lehrer und Erzieher der Grundschule Ruppertsdorf möchten sich bei allen Eltern, der Gemeinde, den Betrieben, dem Schulförderverein und bei allen bedanken, die uns im letzten Jahr unterstützt haben.

Wir wünschen allen ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2008 und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Kurklinik „Regenbogenland“ Lückenmühle

Frauenstammtisch

Ein Frauenstammtisch unter dem Motto „Supernanny, brauch ich das?“ findet statt:

am **Samstag, 16. Februar 2008**

um **16.00 Uhr**

Anschließend findet ein gemeinsames Abendessen in der Klinik statt.

Anmeldungen hierzu unter Telefon 03 66 40/400.

Winterferienzeit im Regenbogenland

In der Zeit vom 4. bis 9. Februar 2008 bieten wir den Kindern eine erlebnisreiche und erholsame Zeit in unserer Kurklinik „Regenbogenland“ Lückenmühle.

Gemeinsam können die Kinder folgende Aktivitäten erleben:

- Nachtwanderung
- Baden
- Sauna
- Sport
- Kegeln
- Kochen
- Basteln
- Selbstverteidigungskurse

Der Unkostenbeitrag beträgt 150,00 Euro.

Nähere Informationen sowie Anmeldungen unter Telefon 03 66 40/400.

Stunde der Orgelmusik

Eine Stunde der Orgelmusik findet statt:

am **Samstag, 23. Februar 2008**

um **17.00 Uhr**

in der **St. Michaeliskirche zu Lückenmühle**

Der Organist ist Siegfried Wetzel.

Alle Einwohner der Großgemeinde Remptendorf sind herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei.

Gemeinde Burgk

Einwohnerentwicklung

Einwohnerentwicklung der Gemeinde Burgk

	Nov. '07	Dez. '07	Jan. '08
Burgk	90	93	93

☺ Geburtstage ☺ Geburtstage ☺

Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag:

Burgk

06.02.	Herr Alfred Militzer	zum 76. Geburtstag
08.02.	Frau Loni Lorenz	zum 82. Geburtstag
22.02.	Frau Hannelore Kunte	zum 71. Geburtstag
23.02.	Frau Hilde Zschächner	zum 72. Geburtstag



Veranstaltungen und Vereine

RFC

Der RFC im Wüstensand Ägypten unser Faschingland

25.01.08	Pyjama Night	Radspitz
	im Pyjama erhält jeder ein Gratis-Getränk	
	Kostümpremierung / 1. Platz 66,00€	
26.01.08	Galaabend	Roxy
27.01.08	Seniorenfasching	
01.02.08	MiniRock	Cliff
02.02.08	Galaabend	Platinum
03.02.08	Kinderfasching	
08.02.08	Ultimativer Zipfel	Roxy
	Gastauftritte befreundeter Clubs	
09.02.08	Zipfel	Roxy



www.fasching-rempendorf.de
Kartenvorverkauf: HERTWIG Technik-Service Rempendorf Tel. 036640 22228

täglich Freikarten zu gewinnen
Infos auf unserer Internetseite

Feuerwehrverein Burglemnitz

Preisskat in Burglemnitz ...

am **Sonntag, 27. Januar 2008**
um **13.30 Uhr**
im **Saal Burglemnitz**

Hierzu wird ganz herzlich eingeladen.

Feuerwehrverein Burglemnitz



Schloss Burgk

Veranstaltungen/Ausstellungen

Schloss Burgk

(noch bis Februar 2008)

Spielzeugentwicklung in Thüringen und Sachsen bis 1950

Exponate aus dem Puppenmuseum der Familie Flämig
in Lichtenstein/Sachsen

Neue Galerie / Pirckheimer – Kabinett / Grafik – Kabinett

Ottmar Premstaller: Bucheignerzeichen und Exlibris

Exlibris Galerie

Heimatverein „Krumme Kiefer“ Liebschütz

Einladung zum Diavortrag

Der Heimatverein „Krumme Kiefer“ Liebschütz lädt zu einem Diavortrag „**Wandern zwischen Ziegenrück und Saalfeld**“ auf dem Hohenwarte Rundwanderweg – früher und heute – ein.

Der Vortrag wird gestaltet von Herrn Hirschfeld, Leiter des Heimatmuseums Reitzengeschwenda i. R.

Termin: **Freitag, 29. Februar 2008**

Uhrzeit: **19.30 Uhr**

Ort: **Vereinsraum im Wasserschloss Liebschütz**

Auf Grund der begrenzten Plätze bitten wir um Anmeldung (Bäckerei Bärschneider, Lebensmittelmarkt Hatzel, Quelle Agentur, Friseursalon Grimm) oder unter Telefon 03 66 40/2 77 83 (bitte auf Anrufbeantworter sprechen) bis zum 20. Februar 2008.

Der Heimatverein „Krumme Kiefer“
Liebschütz

Nutzen Sie Ihren

Saale-Sormitz-Kurier

auch kostengünstig für Kleinanzeigen und
private Danksagungen bei familiären Höhepunkten und Festen!

Sozialverband VdK

Weihnachtsfeier vom VdK OV Bad Lobenstein

Am Samstag, dem 15. Dezember 2007 fand die Weihnachtsfeier des VdK OV Bad Lobenstein statt. Der Vorstand und der Kreisvorsitzende Herr D. Spitzweg freuten sich über die zahlreiche Teilnahme der Mitglieder und Angehörigen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte bestens Herr Th. Förster aus Drognitz mit seinem Akkordeon. Gemeinsam verlebten alle einen schönen Nachmittag.

Wir würden uns freuen, auch im kommenden Jahr solch eine Teilnahme zu den anderen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Der VdK OV Bad Lobenstein wünscht auf diesem Wege allen seinen Mitgliedern und deren Angehörigen ein gesundes und glückliches Jahr 2008.

Der Vorstand

Der Sozialverband VdK OV Bad Lobenstein informiert

Der Sozialverband VdK berät, informiert und vertritt Sie im Sozialrechtsschutz u.a. zu folgenden Themen:

- Schwerbehindertenrecht, Rentenrecht, Berufsgenossenschaft, Sozialhilfe
- Pflegeversicherung, Krankenversicherung, Leistungen der Arbeitsagenturen
- Opferentschädigungsgesetz nach BVG und Kriegsopferversorgung, -fürsorge und *Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung*

Die Beratungen finden wöchentlich statt:

am **Dienstag**
09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr
in **07907 Schleiz, Greizer Straße 40 a**

Die Beratungen werden von den **hauptamtlich tätigen Mitarbeitern der Kreisgeschäftsstelle** durchgeführt. Terminvereinbarungen sind dienstags und donnerstags unter Telefon/Fax 036 63/42 44 56 möglich.

In ganz dringenden Fällen (z.B. wegen Widerspruchsfristeneinhaltung) können Sie Frau Ilona Tege (Jena) auch wie folgt erreichen:

Telefon: 036 41/28 89 19 oder 2 88 90

Außer dienstags, da hält sie in Schleiz Sprechtag ab.

Sollten Beratungstermine in Schleiz aus bestimmten Gründen ausfallen, erfahren Sie das aus der OTZ.

Die Vorsitzende des Ortsverbandes Bad Lobenstein des Sozialverbandes der VdK, Frau Petra Granz, erreichen Sie

Montag - Freitag 19.00 - 21.00 Uhr

Samstag 09.00 - 19.00 Uhr

unter Telefon 03 66 51/3 14 73.

Der Sonntag sollte den ehrenamtlich Tätigen in den Ortsverbänden und ihren Familien gehören.

Infos zum Sozialverband VdK erhalten Sie auch unter:

www.VdK.de

M. Kaddik, Mitglied des OV Schleiz-Tanna

TSV Gahma e.V.

Nachruf

Die traurige Nachricht vom Unfalltod
unseres Sportfreundes

Sven Schilling

hat uns tief erschüttert.

Wir verlieren mit ihm ein Vereinsmitglied, das von
Kindesbeinen an begeistert Fußball gespielt hat.

Er bleibt unvergessen.

Mitglieder und Vorstand
des TSV Gahma e.V.

Termine

1. Männer

Neuansetzungen aller Nachholspiele!!!
(www.kfa-sok.de)

Sonntag, 10. Februar 2008

14.00 Uhr Gahma - Tanna II

Sonntag, 24. Februar 2008

14.00 Uhr Gahma - Linda

Sonntag, 2. März 2008

14.00 Uhr Gräfenwarth II - Gahma

17. Spieltag

Ostermontag, 24. März 2008

14.00 Uhr Gahma - Knau/Plothen

Sonntag, 4. Mai 2008

14.30 Uhr Schleiz II - Gahma



Die nächste Ausgabe des

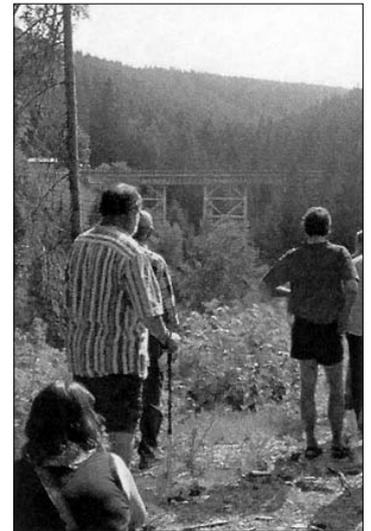
Saale-Sormitz-Kuriers

erscheint am 22. Februar 2008.

Redaktionsschluss ist der 13. Februar 2008.

Veranstaltungen der Naturführer 2008

Der Naturpark Thüringer Schiefergebirge/ Obere Saale bildet nach deutschlandweit gültigen Standards Naturführer aus. Derzeit sind mehr als 20 Naturführer **im gesamten Naturparkgebiet** und darüber hinaus unterwegs. Von Saalfeld bis Hirschberg und von Plothen bis Blankenstein bringen sie Wanderfreunden und Naturliebhabern die **Landschaft** und ihre **Geschichte, Wissenswertes** und **Unterhaltames** und die kleinen und großen **Besonderheiten der Natur** nahe. Über Berge und durch Täler, über Wiesen und durch Wälder im schönen Schiefergebirge zu jeder Jahreszeit sind die geführten Wanderungen ein **Erlebnis**. Die Strecken werden individuell gewählt und liegen zwischen 3 und 25 km. Vom gemütlichen Sonntagsspaziergang für die Familie bis zur Ganztagswanderung für fortgeschrittene Wanderfreunde ist alles dabei. Festes Schuhwerk u. Rucksackverpflegung werden für die Wanderungen generell empfohlen. Die Naturführer arbeiten ehrenamtlich - es wird für die Wanderungen und Veranstaltungen jeweils ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben.



Bitte melden Sie sich spätestens bis zum Vortag beim jeweiligen Naturführer an, da bei Krankheit des Naturführers oder zu geringer Teilnahme auch Veranstaltungen ausfallen können. Viele Veranstaltungen können auch an anderen Terminen nach VB. stattfinden.

Weitere Infos zu allen und weiteren Veranstaltungen der Naturführer im Naturpark unter 036643/22020 oder email an alex_triebel@freenet.de sowie im Internet www.thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de

Abkürzungen:

Anm.	= Anmeldung erforderlich	Bhf.	= Bahnhof	E	= pro Erwachsener
Ki.	= Kinder	MTZ	= Mindestteilnehmer	NaFü	= Naturführer
P	= Person	PP.	= Parkplatz	Treff	= Treffpunkt
☞	= An-/ Abreise mit Bahn- / Bus möglich, für eventl. Gruppentickets wenden Sie sich an den NaFü				

Wöchentliche Termine:

Mittwoch 19 Uhr Bad Lobenstein, Median-Klinik, Großer Saal, **Ausflugsziele im Oberland** – Vortrag mit digitaler Präsentation zu touristischen Zielen zwischen Deutsch-Deutschem-Museum Mödlareuth und Feengrotten Saalfeld, Themenkomplexe z.B. Innerdeutsche Grenze, Burgen und Schlösser, u.a. Teil 1 touristische Highlights, Teil 2 Natur pur - schöne Wanderziele und -routen, Dauer: je ca. 45 min. Naturführer: Herr Geißer (Teil 1) Frau Triebel (Teil 2), MT 5P, Anm. an der Rezeption 036651/740
Samstags 9 Uhr Saalfeld Stadtinformation am Markt, **„Die steinerne Chronik Thüringens“** - Führung durch die Altstadt von Saalfeld mit NaFü Hr. Krüger, Dauer ca. 1,5 Std. o. länger, Anmeldung 036732/30834 ☞

JANUAR

Ab Mitte Januar Fischotterspurenuche m. NaFü Frau Triebel, Wissenswertes zur Lebensweise u. Verbreitung, Termin wird je nach Witterung kurzfristig über die Presse bekannt gegeben, **Interessenten bitte schnell melden** ☎ 036643/22020

27.01. 9 Uhr **Wanderung im Lobensteiner Oberland**, Treff Rezeption Median-Klinik **Bad Lobenstein**, versch. Strecken wöchentlich wechselnd, mit Wissenswertem zur Heimatgeschichte, Tier- u. Pflanzenwelt am Wegesrand, u.v.a., je ca. 5-8km, leicht, Dauer ca. 2,5-3 Std., NaFü Frau Triebel, Info zur Strecke sowie Anm. bis Fr 20 Uhr, ☎ 036643/22020 ☞

FEBRUAR

02.02. 13 Uhr **Wanderung im Lobensteiner Oberland**, Treff Rezeption Median-Klinik **Bad Lobenstein**, versch. Strecken wöchentlich wechselnd, mit Wissenswertem zur Heimatgeschichte, Tier- u. Pflanzenwelt am Wegesrand, u.v.a., je ca. 5-8km, leicht, Dauer ca. 2,5-3 Std., NaFü Frau Triebel. Info zur Strecke sowie Anm. bis Fr 20 Uhr, ☎ 036643/22020 ☞

03.02. 10-13 Uhr **Wanderung für alle Sinne rund um Schloss Burgk** über Sophienberg, Sperrmauer, Burgkhammer, Eisbrücke, Kirschplantage, Röhrensteig, Treff Schlosshof **Burgk**, , Unkosten: 3,- €/E, 1,50 €/Ki., NaFü Frau Herden, Anm. ☎ 036483/70182

06.02. 19 Uhr **Teeverkostung** – Herkunft u. Zubereitung versch. Teesorten; Vortrag m. Verkostung v. NaFü Frau Grote, Dauer: ca. 2 Std., Kräuterstube **Remptendorf**, Schleizer Str. 40, Unkosten: 5,- €, Anm. ☎ 036640/22605

09.02. 13 Uhr **Wanderung im Lobensteiner Oberland**, Treff Rezeption Median-Klinik **Bad Lobenstein**, versch. Strecken wöchentlich wechselnd, mit Wissenswertem zur Heimatgeschichte, Tier- u. Pflanzenwelt am Wegesrand, u.v.a., je ca. 5-8km, leicht, Dauer ca. 2,5-3 Std., NaFü Frau Triebel. Info zur Strecke sowie Anm. bis Fr 20 Uhr, ☎ 036643/22020 ☞

13.02. 19 Uhr **Kräuterseminar Teil 1**– Vortrag ü. die Wirkungsweise u. Anwendung von Kräutern v. NaFü Frau Grote, mit Verkostung, Kräuterstube **Remptendorf**, Schleizer Str. 40, Dauer: 2 Std., Unkosten: 5,- €, Anm. ☎ 036640/22605

17.02. 13 Uhr **Wanderung im Lobensteiner Oberland**, Treff Rezeption Median-Klinik **Bad Lobenstein**, versch. Strecken wöchentlich wechselnd, mit Wissenswertem zur Heimatgeschichte, Tier- u. Pflanzenwelt am Wegesrand, u.v.a., je ca. 5-8km, leicht, Dauer ca. 2,5-3 Std., NaFü Frau Triebel, Info zur Strecke sowie Anm. bis Fr 20 Uhr, ☎ 036643/22020 📧

20.02. 19 Uhr **Kräuterseminar Teil 2**– Vortrag ü. die Wirkungsweise u. Anwendung von Kräutern v. NaFü Frau Grote, mit Verkostung, Kräuterstube **Remptendorf**, Schleizer Str. 40, Dauer: 2 Std., Unkosten: 5,- €, Anm. ☎ 036640/22605

21.02. 19 Uhr **Teeverkostung** – Herkunft u. Zubereitung versch. Teesorten; Vortrag m. Verkostung v. NaFü Frau Grote, Fremdenverkehrsamt am Markt **Leutenberg**, Dauer: ca. 2 Std., Unkosten: 5,- €, Anm. ☎ 036640/22605

23.02. 13 Uhr **Wanderung im Lobensteiner Oberland**, Treff Rezeption Median-Klinik **Bad Lobenstein**, versch. Strecken wöchentlich wechselnd, mit Wissenswertem zur Heimatgeschichte, Tier- u. Pflanzenwelt am Wegesrand, u.v.a., je ca. 5-8km, leicht, Dauer ca. 2,5-3 Std., NaFü Frau Triebel, Info zur Strecke sowie Anm. bis Fr 20 Uhr, ☎ 036643/22020 📧

27.02. 19 Uhr, **Mit Duft heilen**, Vortrag v. NaFü Frau Grote über Ätherische Öle und Aromatherapie, deren Einfluss auf die Gesundheit, Geschichte, Wirkung u. Verwendung natürlicher Zusätze, Rezepte; Kräuterstube **Remptendorf**, Schleizer Str. 40, Dauer: ca. 2 Std., Unkosten: 5,-€,Anm. ☎ 036640/22605

28.02. 19 Uhr **Kräuterseminar Teil 1**– Vortrag ü. die Wirkungsweise u. Anwendung von Kräutern v. NaFü Frau Grote, mit Verkostung, Fremdenverkehrsamt am Markt **Leutenberg**, Dauer: 2 Std., Unkosten: 5,- €, Anm. ☎ 036640/22605

Weitere Wanderangebote

Die zuvor genannten und **weitere Wanderungen** sowie **Naturerlebnistage für Familien** oder (Kinder-) **Gruppen** zu Feierlichkeiten oder **Vereins- oder Betriebsausflüge** können nach Termin, Strecke, Thema, Dauer und Zeit mit den Naturführern individuell vereinbart werden. Infos dazu:

- im Faltblatt „Natur erleben - mit unseren Naturführern“, erhältlich in den Infostellen des Naturparks, Fremdenverkehrsämtern u. Gemeindeverwaltungen sowie der Naturparkverwaltung in Leutenberg
- oder unter ☎ 036643/22020 oder per email unter: alex_tribel@freenet.de

Für Druckfehler und Richtigkeit der Angaben wird keine Haftung übernommen, bitte erkundigen Sie sich vorher beim jeweiligen Naturführer

Impressum

i.A. der Naturführer des Naturparks Thüringer Schiefergebirge / Obere Saale
Alexandra Triebel, Thimmendorf 64, 07368 Remptendorf
Tel. 036643/22020, mail: alex_tribel@freenet.de

weitere Wander-Themen z.B.

- **Lehesten Schieferpark** mit Naturparkausstellung und Wanderung zum Altvaterturm
- **Verschiedene Exkursionen im Grünen Band** zw. Gräfenthal u. Hirschberg zw. Altvaterturm und der Längsten Bank der Welt, die Entwicklung der ehemaligen innerdeutschen Grenze zum Grünen Band, mit Besonderheiten in Flora und Fauna, Strecken: n.VB, Dauer: 2-5Stunden n.VB,
- **Unterwegs auf dem Saale-Orla-Wanderweg**, Versch. Etappen- und Rundwanderungen von ca. 10-15km oder auch mehr, mit viel Wissenswertem zur Regionalgeschichte, Landschaft und Natur mit verschiedenen NaFü, Einkehr n.VB. möglich
- **Wanderungen rund um den Bleilochstausee**
- **Entlang des Rennsteiges**, verschiedene Etappen zwischen Blankenstein und Spechtsbrunn
- **Auf den Spuren Alexander von Humboldts**- geologische Wanderungen rund um Wurzbach, Dauer ca. 3-4 Stunden,

Angebote für Kinder und Jugendliche

Für Kinder- und Schülergruppen können verschiedene Naturführer Zusammenhänge in der Natur spielerisch und experimentell näher bringen, Themen z.B. Lebensraum Wald, Wiese, Hecke, Streuobstwiese, Garten, Boden oder die Lebensweise verschiedene Tiergruppen wie Vögel, Schmetterlinge, Bodentiere, Fledermäuse, Ameisen. Es werden Zusammenhänge zwischen der Lebensweise der Menschen und der Entwicklung von Natur und Landschaft vermittelt. Die Veranstaltungen werden entweder auf dem Gelände des Naturparkhauses in Leutenberg am Ortsausgang Richtung Wurzbach durchgeführt oder nach Absprache z.T. auch in geeigneten Gelände vor Ort, z.T. in Räumen oder im Umfeld der Schule (gegen Aufpreis für Fahrtkosten). Die Veranstaltungen können auf den Lehrplan oder das Wissen der Kinder abgestimmt werden.



Aktionen/ Event's

Winterferien (mit Anmeldung!)

- 04.02. **Juniortag** - "Fasching" - 10.00 Uhr
- 05.02. **Kickerturnier**
- 06.02. **Tischfennisturnier**
- 07.02. **Billardtturnier**
- 07.-10.02. **Skitour** nach Österreich - ab 14 Jahre

23.02. **Konzert:** Rampage Peanuts, We Will Fly, Bad Smile

Kulturcafe' (FSK 14 bis 99 Jahre!)

- 25.01. **Diavortrag** - Reisebericht **Nepal** - 19.00 Uhr
- 29.02. **Hörspielnacht** - Hape Kerkeling - "Ich bin dann mal weg!"

Osterferien aktiv (mit Anmeldung!)

- 25.03. Juniortag
- 26.03. Bowling - 16.00 Uhr
- 27.03. Bogenschießen - 16.00 Uhr
- 28.03. Kletterhalle

Voranzeige

- 05.04. **Doppelcup** - Fußball und Volleyballturnier

Projekte

Dienstag:

- 17.00 Uhr **Volleyball**
- 19.00 Uhr **Fußball**

Mittwoch:

- 14.30 Uhr **Basketball**
- 16.00 Uhr **Handball**

Donnerstag:

- 15.00 **Audio Werkstatt** (nach Absprache)

Freitag:

- 13.00 Uhr **Pixel** - digitale Fotografie
- 14.00 Uhr **Magie Fotografie**

Dienstag bis Donnerstag :

- 14.00 -19.00 Uhr **Freizeitpool**

Änderung vorbehalten!!!

www.jakult.net

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Gahma

mit den Kirchgemeinden Gahma, Rauschengesees, Burglemnitz-Gleima, Thimmendorf, Ruppertsdorf-Thierbach und Eliasbrunn

Gottesdienste im Februar 2008

Samstag, 2. Februar 2008 Maria Lichtmeß
18.00 Uhr Burglemnitz

Sonntag, 3. Februar 2008 Estomihi
08.30 Uhr Weisbach
08.30 Uhr Gahma Schwester Marianne
10.00 Uhr Altengesees
10.00 Uhr Burglemnitz Schwester Marianne

Samstag, 9. Februar 2008
18.00 Uhr Eliasbrunn

Sonntag, 10. Februar 2008 Invocavit
08.30 Uhr Ruppertsdorf
10.00 Uhr Gahma

Samstag, 16. Februar 2008
18.00 Uhr Thimmendorf

Sonntag, 17. Februar 2008

- 08.30 Uhr Eliasbrunn
- 10.00 Uhr Altengesees

Samstag, 23. Februar 2008

- 18.00 Uhr Weisbach

Sonntag, 24. Februar 2008

- 08.30 Uhr Thimmendorf
- 10.00 Uhr Thierbach

Pfarramt Gahma

Telefon: 03 66 43/2 23 14

Veranstaltungen

dienstags Posaunenchor
19.30 Uhr Gahma

mittwochs Chor
19.30 Uhr Gahma



Evangelisch-methodistische Kirche

REMPENDORF

Ebersdorfer Straße 19

Sonntag, 27. Januar 2008

10.30 Uhr Gottesdienst *Pastor Gerisch*
und Kindergottesdienst

Donnerstag, 31. Januar 2008

19.00 Uhr Bibelgespräch
20.00 Uhr Gemischter Chor

Sonntag, 3. Februar 2008

Kein Gottesdienst!

10.00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindekindersonntag
in Bad Lobenstein

Donnerstag, 7. Februar 2008

19.00 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 10. Februar 2008

10.30 Uhr Gottesdienst *Pastor Manfred Kubig*
und Kindergottesdienst

„*Unerhörte Treue*“

BIBELWOCHE mit Texten aus dem Buch Jeremia

Anklage aus Liebe

Dienstag, 12. Februar 2008

19.30 Uhr Evangelisch-lutherischer Gemeinderaum

Falsche Sicherheiten

Mittwoch, 13. Februar 2008

19.30 Uhr Evangelisch-lutherischer Gemeinderaum

Protest bei Gott

Donnerstag, 14. Februar 2008

19.30 Uhr Evangelisch-methodistische Kirche

Schönreden ist nicht wahr reden

Freitag, 15. Februar 2008

19.30 Uhr Evangelisch-lutherischer Gemeinderaum

Sonntag, 17. Februar 2008

09.30 Uhr **Abschlussgottesdienst der Bibelwoche
mit Feier des Heiligen Abendmahls**
Gemeinderaum der Evangelisch-lutherischen
Kirche Bahnhofstraße

Donnerstag, 21. Februar 2008

19.00 Uhr Bibelgespräch
20.00 Uhr Gemischter Chor

Sonntag, 24. Februar 2008

Kein Gottesdienst!

17.00 Uhr „Der besondere Gottesdienst“ in Bad Lobenstein
mit Dr. Helmut Renders aus Brasilien

Hallo Kinder!

Kindernachmittag mit Mandy

jeden **Mittwoch**
ab **16.30 Uhr**
in **Remptendorf, Ebersdorfer Straße 19**
mit Gemeindereferentin Mandy Goldhahn
Telefon 03 67 34/2 22 66

Katechetischer Unterricht (für die Kinder der 7. - 8. Klasse)

jeden **Donnerstag**

ELIASBRUNN

Christuskapelle

Sonntag, 27. Januar 2008

09.00 Uhr Gottesdienst *Pastor Stefan Gerisch*
und Kindergottesdienst

Mittwoch, 30. Januar 2008

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 3. Februar 2008

Kein Gottesdienst!

10.00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindekindersonntag
in Bad Lobenstein

Mittwoch, 6. Februar 2008

18.30 Uhr Frauenkreis

Sonntag, 10. Februar 2008

09.00 Uhr Gottesdienst *Pastor Manfred Kubig*
und Kindergottesdienst

Mittwoch, 13. Februar 2008

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 17. Februar 2008

09.00 Uhr Gottesdienst *Pastorin Andrea Solbrig*
und Kindergottesdienst

Mittwoch, 20. Februar 2008

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 24. Februar 2008

Kein Gottesdienst!

17.00 Uhr „Der besondere Gottesdienst“ in Bad Lobenstein
mit Dr. Helmut Renders aus Brasilien

Hallo Kinder!

Kindernachmittag mit Mandy

jeden **Dienstag** (für die 4. - 6. Klasse)
ab **15.30 Uhr**
jeden **Mittwoch** (für die 1. - 3. Klasse)
ab **15.00 Uhr**
in **Eliasbrunn**
Christuskapelle
mit Gemeindereferentin Mandy Goldhahn
Telefon 03 67 34/2 22 66

*Wir müssen bereit werden,
uns von Gott unterbrechen zu lassen.
Gott wird unsere Wege und Pläne immer wieder,
ja täglich, durchkreuzen.*

Dietrich Bonhoeffer

Wir wünschen allen, in den Unterbrechungen und durchkreuzten
Wegen im Leben eine neue Chance zu sehen und darin Gottes Ruf
zu hören. Er sieht weiter als wir, darum sollten wir ihm vertrauen.

Ihre Evangelisch-methodistische Kirche

Ihr Pastor Stefan Gerisch
Ebersdorfer Str. 19
07368 Remptendorf
Telefon: 03 66 40/2 23 10
Mail: stefan.gerisch@emk.de